

Jesus vor Pilatus. Das Ende von Judas

¹Am Morgen aber hielten alle Hohenpriester und die Ältesten des Volks Rat über Jesus, um ihn zum Tode zu verurteilen.²Sie banden ihn, führten ihn ab und überantworteten ihn dem Statthalter Pontius Pilatus.

³Als Judas, der ihn verraten hatte, sah, dass er zum Tode verurteilt war, reute es ihn, und er brachte die dreißig Silberlinge den Hohenpriestern und Ältesten zurück⁴und sprach: Ich habe Unrecht getan, dass ich unschuldiges Blut verraten habe.⁵Sie sprachen: Was geht uns das an? Da sieh du zu! Und er warf die Silberlinge in den Tempel, machte sich auf, ging hin und erhängte sich selbst.⁶Aber die Hohenpriester nahmen die Silberlinge und sprachen: Es ist nicht gut, dass wir sie in den Gotteskasten legen, denn es ist Blutgeld.⁷Sie hielten Rat und beschlossen den Töpferacker zu kaufen, zum Begräbnis für Fremde.⁸Daher wird dieser Acker Blutacker genannt bis auf den heutigen Tag.⁹Da wurde erfüllt, was gesagt ist durch den Propheten Jeremia, der da spricht: "Sie nahmen die dreißig Silberlinge, den Preis für das Verkaufte, der von den Kindern Israel geschätzt wurde,¹⁰ und gaben sie für den Töpferacker, wie mir der HERR befohlen hat."

¹¹Jesus aber stand vor dem Statthalter; und der Statthalter fragte ihn und sprach: Bist du der König der Juden? Jesus aber sprach zu ihm: Du sagst es.¹²Und als er verklagt wurde von den Hohenpriestern und Ältesten, antwortete er nichts.¹³Da sprach Pilatus zu ihm: Hörst du nicht, wie hart sie

¹When the morning was come, all the chief priests and elders of the people took counsel against Jesus to put him to death:²And when they had bound him, they led him away, and delivered him to Pontius Pilate the governor.³Then Judas, which had betrayeth him, when he saw that he was condemned, repented himself, and brought again the thirty pieces of silver to the chief priests and elders,⁴Saying, I have sinned in that I have betrayed the innocent blood. And they said, What is that to us? see thou to that.⁵And he cast down the pieces of silver in the temple, and departed, and went and hanged himself.⁶And the chief priests took the silver pieces, and said, It is not lawful for to put them into the treasury, because it is the price of blood.⁷And they took counsel, and bought with them the potter's field, to bury strangers in.⁸Wherefore that field was called, The field of blood, unto this day.⁹Then was fulfilled that which was spoken by Jeremy the prophet, saying, And they took the thirty pieces of silver, the price of him that was valued, whom they of the children of Israel did value;¹⁰ And gave them for the potter's field, as the Lord appointed me.¹¹And Jesus stood before the governor: and the governor asked him, saying, Art thou the King of the Jews? And Jesus said unto him, Thou sayest.¹²And when he was accused of the chief priests and elders, he answered nothing.¹³Then said Pilate unto him, Hearest thou not how many things they witness against thee?¹⁴ And he answered him to never a word; insomuch that the governor marvelled greatly.¹⁵ Now at that feast the

dich verklagen?¹⁴ Und er antwortete ihm nicht auf ein einziges Wort, so dass der Statthalter sich sehr verwunderte.

Die Verurteilung Jesu durch Pilatus

¹⁵Zum Fest aber hatte der Statthalter die Gewohnheit, dem Volk einen Gefangenen loszugeben, welchen sie wollten.¹⁶ Sie hatten aber zu der Zeit einen berühmten Gefangenen, der hieß Barabbas.¹⁷ Und als sie versammelt waren, sprach Pilatus zu ihnen: Welchen wollt ihr, dass ich ihn euch losgebe? Barabbas oder Jesus, der Christus genannt wird?¹⁸ Denn er wusste wohl, dass sie ihn aus Neid überantwortet hatten.¹⁹ Und als er auf dem Richtstuhl saß, schickte seine Frau zu ihm und ließ ihm sagen: Habe du nichts zu schaffen mit diesem Gerechten; ich habe heute viel erlitten im Traum seinetwegen.²⁰ Aber die Hohenpriester und die Ältesten überredeten das Volk, dass sie um Barabbas bitten, Jesus aber umbringen sollten.²¹ Da antwortete nun der Statthalter und sprach zu ihnen: Welchen wollt ihr von diesen zweien, den ich euch losgeben soll? Sie sprachen: Barabbas.²² Pilatus sprach zu ihnen: Was soll ich denn machen mit Jesus, von dem gesagt wird, er sei der Christus? Sie sprachen alle: Lass ihn kreuzigen!²³ Der Statthalter sagte: Was hat er denn Böses getan? Sie schrien aber noch mehr und sprachen: Lass ihn kreuzigen!²⁴ Als aber Pilatus sah, dass er nichts erreiche, sondern dass ein noch größeres Getümmel entstand, nahm er Wasser und wusch sich die Hände vor dem Volk und sprach: Ich bin unschuldig an dem Blut dieses Gerechten, seht ihr zu!²⁵ Da antwortete das ganze Volk und

governor was wont to release unto the people a prisoner, whom they would.¹⁶ And they had then a notable prisoner, called Barabbas.¹⁷ Therefore when they were gathered together, Pilate said unto them, Whom will ye that I release unto you? Barabbas, or Jesus which is called Christ?¹⁸ For he knew that for envy they had delivered him.¹⁹ When he was set down on the judgment seat, his wife sent unto him, saying, Have thou nothing to do with that just man: for I have suffered many things this day in a dream because of him.²⁰ But the chief priests and elders persuaded the multitude that they should ask Barabbas, and destroy Jesus.²¹ The governor answered and said unto them, Whether of the twain will ye that I release unto you? They said, Barabbas.²² Pilate saith unto them, What shall I do then with Jesus which is called Christ? They all say unto him, Let him be crucified.²³ And the governor said, Why, what evil hath he done? But they cried out the more, saying, Let him be crucified.²⁴ When Pilate saw that he could prevail nothing, but that rather a tumult was made, he took water, and washed his hands before the multitude, saying, I am innocent of the blood of this just person: see ye to it.²⁵ Then answered all the people, and said, His blood be on us, and on our children.²⁶ Then released he Barabbas unto them: and when he had scourged Jesus, he delivered him to be crucified.²⁷ Then the soldiers of the governor took Jesus into the common hall, and gathered unto him the whole band of soldiers.²⁸ And they stripped him, and put on him a scarlet robe.²⁹ And

sprach: Sein Blut komme über uns und unsere Kinder.²⁶ Da gab er ihnen Barabbas los; aber Jesus ließ er auspeitschen und überantwortete ihn, dass er gekreuzigt werde.

²⁷ Da nahmen die Soldaten des Statthalters Jesus zu sich in das Richthaus und sammelten um ihn die ganze Schar²⁸ und zogen ihn aus und legten ihm einen Purpurmantel an²⁹ und flochten eine Dornenkrone und setzten sie auf sein Haupt und ein Rohr in seine rechte Hand und beugten die Knie vor ihm und verspotteten ihn und sprachen: Gegrüßt seist du, König der Juden!³⁰ und spien ihn an und nahmen das Rohr und schlugen damit sein Haupt.³¹ Und als sie ihn verspottet hatten, zogen sie ihm seine Kleider an und führten ihn hinaus, um ihn zu kreuzigen.

Kreuzigung und Tod Jesu

³² Und als sie hinausgingen, fanden sie einen Menschen aus Kyrene mit Namen Simon; den zwangen sie, dass er ihm sein Kreuz trug.³³ Und als sie an die Stätte kamen mit Namen Golgatha, das heißt Schädelstätte,³⁴ gaben sie ihm Essig zu trinken mit Galle vermischt; und als er's schmeckte, wollte er nicht trinken.³⁵ Als sie ihn aber gekreuzigt hatten, teilten sie seine Kleider und warfen das Los darum, damit erfüllt würde, was gesagt ist durch den Propheten: "Sie haben meine Kleider unter sich geteilt, und über mein Gewand haben sie das Los geworfen."³⁶ Und sie saßen da und bewachten ihn.³⁷ Und oben, über seinem Haupt, setzten sie eine Inschrift mit der Ursache seines Todes: Dies ist Jesus, der König der Juden.³⁸ Und

when they had platted a crown of thorns, they put it upon his head, and a reed in his right hand: and they bowed the knee before him, and mocked him, saying, Hail, King of the Jews!³⁰ And they spit upon him, and took the reed, and smote him on the head.³¹ And after that they had mocked him, they took the robe off from him, and put his own raiment on him, and led him away to crucify him.³² And as they came out, they found a man of Cyrene, Simon by name: him they compelled to bear his cross.³³ And when they were come unto a place called Golgotha, that is to say, a place of a skull,³⁴ They gave him vinegar to drink mingled with gall: and when he had tasted thereof, he would not drink.³⁵ And they crucified him, and parted his garments, casting lots: that it might be fulfilled which was spoken by the prophet, They parted my garments among them, and upon my vesture did they cast lots.³⁶ And sitting down they watched him there;³⁷ And set up over his head his accusation written, THIS IS JESUS THE KING OF THE JEWS.³⁸ Then were there two thieves crucified with him, one on the right hand, and another on the left.³⁹ And they that passed by reviled him, wagging their heads,⁴⁰ And saying, Thou that destroyest the temple, and buildest it in three days, save thyself. If thou be the Son of God, come down from the cross.⁴¹ Likewise also the chief priests mocking him, with the scribes and elders, said,⁴² He saved others; himself he cannot save. If he be the King of Israel, let him now come down from the cross, and we will believe him.⁴³ He trusted in God; let him deliver him now, if he will

da wurden zwei Mörder mit ihm gekreuzigt, einer zur Rechten und einer zur Linken.

³⁹Die aber vorübergingen, lästerten ihn und schüttelten ihre Köpfe ⁴⁰und sprachen: Der du den Tempel Gottes abbrichst und baust ihn in drei Tagen auf, hilf dir selber! Bist du Gottes Sohn, so steig herab vom Kreuz! ⁴¹Desgleichen spotteten auch die Hohenpriester mit den Schriftgelehrten und Ältesten und sprachen: ⁴²Anderen hat er geholfen, und kann sich selber nicht helfen. Ist er der König Israels, so steige er nun vom Kreuz herab, dann wollen wir ihm glauben. ⁴³Er hat Gott vertraut; der erlöse ihn nun, wenn er an ihm gefallen hat; denn er hat gesagt: Ich bin Gottes Sohn. ⁴⁴Desgleichen schmähten ihn auch die Räuber, die mit ihm gekreuzigt waren.

⁴⁵Und von der sechsten Stunde an kam eine Finsternis über das ganze Land bis zu der neunten Stunde. ⁴⁶Und um die neunte Stunde schrie Jesus laut und sprach: Eli, Eli, lema sabachtani? Das heißt: Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen? ⁴⁷Einige aber, die da standen, als sie das hörten, sprachen sie: Der ruft Elia. ⁴⁸Und sogleich lief einer von ihnen, nahm einen Schwamm und füllte ihn mit Essig und steckte ihn an ein Rohr und tränkte ihn. ⁴⁹Die anderen aber sprachen: Halt, lass sehen, ob Elia kommt und ihm hilft. ⁵⁰Aber Jesus schrie abermals laut und verschied.

⁵¹Und siehe, der Vorhang im Tempel zerriss in zwei Stücke von oben an bis unten aus. ⁵²Und die Erde erbebte, und die Felsen zerrissen, die Gräber taten sich auf, und viele Leiber der entschlafenen

have him: for he said, I am the Son of God. ⁴⁴The thieves also, which were crucified with him, cast the same in his teeth. ⁴⁵Now from the sixth hour there was darkness over all the land unto the ninth hour. ⁴⁶And about the ninth hour Jesus cried with a loud voice, saying, Eli, Eli, lama sabachthani? that is to say, My God, my God, why hast thou forsaken me? ⁴⁷Some of them that stood there, when they heard that, said, This man calleth for Elias. ⁴⁸And straightway one of them ran, and took a sponge, and filled it with vinegar, and put it on a reed, and gave him to drink. ⁴⁹The rest said, Let be, let us see whether Elias will come to save him. ⁵⁰Jesus, when he had cried again with a loud voice, yielded up the ghost. ⁵¹And, behold, the veil of the temple was rent in twain from the top to the bottom; and the earth did quake, and the rocks rent; ⁵²And the graves were opened; and many bodies of the saints which slept arose, ⁵³And came out of the graves after his resurrection, and went into the holy city, and appeared unto many. ⁵⁴Now when the centurion, and they that were with him, watching Jesus, saw the earthquake, and those things that were done, they feared greatly, saying, Truly this was the Son of God. ⁵⁵And many women were there beholding afar off, which followed Jesus from Galilee, ministering unto him: ⁵⁶Among which was Mary Magdalene, and Mary the mother of James and Joses, and the mother of Zebedee's children. ⁵⁷When the even was come, there came a rich man of Arimathaea, named Joseph, who also himself was Jesus' disciple: ⁵⁸He went to

Heiligen standen auf⁵³ und gingen aus den Gräbern nach seiner Auferstehung und kamen in die heilige Stadt und erschienen vielen.⁵⁴ Als aber der Hauptmann und die bei ihm waren und Jesus bewachten das Erdbeben sahen und was da geschah, erschrakten sie sehr und sprachen: Wahrlich, dieser ist Gottes Sohn gewesen!⁵⁵ Und es waren viele Frauen da, die von ferne zusahen, und die Jesus aus Galiläa nachgefolgt waren und ihm gedient hatten;⁵⁶ unter ihnen war Maria Magdalena und Maria, die Mutter des Jakobus und Josephs, und Maria, die Mutter der Kinder des Zebedäus.

Das Begräbnis Jesu

⁵⁷Am Abend aber kam ein reicher Mann aus Arimathäa, der hieß Joseph und war auch ein Jünger Jesu.⁵⁸ Der ging zu Pilatus und bat ihn um den Leib von Jesus. Da befahl Pilatus man sollte ihm ihn geben.⁵⁹ Und Joseph nahm den Leib und wickelte ihn in ein reines Leinentuch⁶⁰ und legte ihn in sein eigenes Grab, das er hatte hauen lassen in einen Felsen, und wälzte einen großen Stein vor die Tür des Grabes und ging davon.⁶¹ Es waren aber dort Maria Magdalena und die andere Maria, die gegenüber dem Grab saßen.

Die Bewachung des Grabes

⁶²Am nächsten Tag aber, der dem Rüsttag folgt, kamen die Hohenpriester und Pharisäer bei Pilatus zusammen⁶³ und sprachen: Herr, wir haben gedacht, dass dieser Verführer sprach, als er noch lebte: Ich will nach drei Tagen auferstehen.⁶³ Darum befiehl, dass man das Grab bewache bis zum dritten Tag, damit nicht seine Jünger kommen und ihn

Pilate, and begged the body of Jesus. Then Pilate commanded the body to be delivered.⁵⁹ And when Joseph had taken the body, he wrapped it in a clean linen cloth,⁶⁰ And laid it in his own new tomb, which he had hewn out in the rock: and he rolled a great stone to the door of the sepulchre, and departed.⁶¹ And there was Mary Magdalene, and the other Mary, sitting over against the sepulchre.⁶² Now the next day, that followed the day of the preparation, the chief priests and Pharisees came together unto Pilate,⁶³ Saying, Sir, we remember that that deceiver said, while he was yet alive, After three days I will rise again.⁶⁴ Command therefore that the sepulchre be made sure until the third day, lest his disciples come by night, and steal him away, and say unto the people, He is risen from the dead: so the last error shall be worse than the first.⁶⁵ Pilate said unto them, Ye have a watch: go your way, make it as sure as ye can.⁶⁶ So they went, and made the sepulchre sure, sealing the stone, and setting a watch.

stehlen und zum Volk sagen: Er ist auferstanden von den Toten, und der letzte Betrug ärger wird als der erste.⁶⁵ Pilatus sprach zu ihnen: Da habt ihr die Wache; geht hin und sichert es, so gut ihr's könnt.⁶⁶ Sie gingen hin und sicherten das Grab mit der Wache und versiegelten den Stein.